

Delbrück Hövelhof



Unfall mit Rettungswagen

Hövelhof (WV). Bei einem Zusammenstoß zwischen einem Auto und einem Rettungswagen sind auf der Hövelhofer Hauptkreuzung gestern Morgen vier Menschen leicht verletzt worden. Nach Polizeiangaben fuhr die Fahrerin (23) des Rettungswagens bei Rot über die Kreuzung Allee mit Blaulicht und Martinshorn. Ein aus Richtung Delbrück kommender Mercedesfahrer (50), für den die Ampel Grün zeigte, bemerkte den Krankenwagen nicht. Die Fahrzeuge stießen auf der Kreuzung zusammen. Im Rettungswagen erlitten die Fahrerin und ein Sanitäter (37) leichte Verletzungen. Der Mercedesfahrer und sein Sohn (10) wurden ebenfalls leicht verletzt. Mit zwei weiteren Rettungsfahrzeugen wurden die Verletzten in Krankenhäuser nach Paderborn gebracht.



Ein Mercedes kollidierte mit dem Rettungswagen.

25 Jahre im Salvator-Kolleg

Hövelhof (WV). Ihr 25. Dienstjubiläum im Salvator-Kolleg hat jetzt Petra Scholten-Pilch gefeiert. Sie hat den pädagogischen Alltag in verschiedenen Teams des Salvator-Kollegs mit Überzeugung und beruflicher Identifikation für ihre Arbeit mitgestaltet. Mit großer Motivation und Einsatzfreude bewältigt sie die individuellen Herausforderungen im Gruppenalltag bei der Begleitung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei der Umsetzung ihrer Ziele. Dabei unterstützt sie jeden nicht nur mit dem Wissen aus ihrer Lebens- und Berufserfahrung sondern vor allem auch mit ihrer humorvollen Persönlichkeit und dem Verständnis für die jeweils besondere Lebenswirklichkeit.

Petra Scholten-Pilch

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle Delbrück
Oststraße 24, 33129 Delbrück
(geöffnet montags bis freitags 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr, mittwochnachmittags und samstags geschlossen)
Telefon 0 52 50 / 93 82 0
Fax 0 52 50 / 93 82 22

Anzeigenannahme
Telefon 0 52 51 / 89 62 22
anzeigen-paderborn@westfalen-blatt.de

Abonnentenservice
Telefon 0 52 51 / 89 61 11
Fax 0 52 51 / 89 61 49
vertrieb@westfaelisches-volksblatt.de

Lokalredaktion Delbrück
Oststraße 24, 33129 Delbrück
Jürgen Spies 0 52 50 / 93 82 13
Meike Oblau 0 52 50 / 93 82 17
Fax 0 52 50 / 93 82 22
delbrueck@westfalen-blatt.de

www.westfaelisches-volksblatt.de



Vertriebsleiter Thomas Bredenbals, seine Kollegin Vera Bröckling und Geschäftsführer Daniel Laufer (von links) zeigen die Papp-Spielhäuser, die die Kinder aus Hövelhofer Kitas kreativ gestalten sollen. Die drei stellen auch die Jury. Foto: Meike Oblau

»Mini-Architekten« legen los

Hövelhofer Firma Laufer startet Kreativwettbewerb für Kinder

Von Meike Oblau

Hövelhof (WV). Hier ist die Kreativität von echten »Mini-Architekten« gefragt: Die Hövelhofer Wellpappen-Firma Laufer lobt für die heimischen Kindergärten einen Wettbewerb aus. Die Kinder sollen von der Firma gelieferte Papphäuser individuell verschönern.

»No Limits« nennt das Unternehmen, das seinen Sitz an der Industriestraße hat, das Projekt, und dieser Slogan sagt genau das aus, was den Wettbewerb ausmacht: »Wir machen keine Vorgaben«, sagt Geschäftsführer Daniel Laufer. »Die Häuser können bemalt oder beklebt werden, es ist egal, mit welchen Materialien gearbeitet wird.« Natürlich gibt es für die Steppkes auch etwas zu gewinnen. Eine Jury, bestehend aus

Mitarbeitern der Firma Laufer, wird in ein paar Wochen durch die Kindergärten der Sennegeemeinde reisen und die Bastelarbeiten unter die Lupe nehmen. Als Hauptpreise sind hochwertige Spielholzperle für draußen ausgelobt. »Die fertig gestalteten Spielhäuser können natürlich vor Ort in den Kindergärten bleiben, die nehmen wir nicht wieder mit«, sagt Vertriebsleiter Thomas Bredenbals. »Wir hoffen, dass wir mit diesem kleinen Wettbewerb eine Euphorie entfachen können und die Kinder mit Feuereifer dabei sind.«

Die Idee, sich in Hövelhof zu engagieren, sei entstanden, weil das Unternehmen viele Spendenanfragen bekomme, berichtet Vera Bröckling, die ebenfalls im Vertrieb arbeitet. »Wir wollten eine Aktion starten, die auf jeden Fall Menschen in Hövelhof zu Gute kommt und die mehr bietet als eine reine Spendenscheck-Über-

gabe.« So kam es zu dem Wettbewerb.

Anfang September nun sollen die Papphäuser in den teilnehmenden Hövelhofer Kitas verteilt werden. Danach haben die einzelnen Gruppen acht Wochen Zeit, die Häuser zu gestalten. »Anfang

»Wir hoffen, dass die Kinder in diesem Wettbewerb mit Feuereifer dabei sind.«

Thomas Bredenbals

November wollen wir uns dann ansehen, wie unsere Idee umgesetzt wurde, dann werden wir entscheiden, welche Häuser uns am besten gefallen«, sagt Daniel Laufer.

Die Firma Laufer produziert seit 1977 Wellpappen-Verpackungen. »Der Kunde bekommt die Verpa-

ckung, die er für sein Produkt braucht, in kleiner, aber auch in sehr großer Stückzahl. Wir haben eine eigene Entwicklungsabteilung und entwerfen auch Verpackungen für Waren, die man nicht in Standardkartons verpacken kann«, beschreibt der Geschäftsführer.

Neben dem Hauptsitz in Hövelhof ist das Unternehmen auch in Altenbeken-Buke ansässig und beschäftigt etwa 160 Mitarbeiter. »Im Unterschied zu vielen anderen Firmen freuen wir uns über die Zunahme des Online-Handels«, sagt Daniel Laufer, »denn all die im Internet bestellten Waren müssen ja verpackt und verschickt werden.«

Der Firmenchef und seine Mitarbeiter sind nun gespannt darauf, wie kreativ die Hövelhofer Kindergärten den Wettbewerb angehen. Der Gewinner wird natürlich im WESTFÄLISCHEN VOLKSBLATT vorgestellt.

Ein Nachmittag für die Familie

Delbrück (WV). Der traditionelle Familiennachmittag der zweiten Kompanie der St.-Johannes-Schützenbruderschaft Delbrück beginnt am Samstag, 27. August, um 15.30 Uhr im Garten des Ehrenvorstandsmitglieds Hubert Göstenmeier am Kiebitzweg 6. Eingeladen sind alle Schützen des gesamten Bataillons (in zivil) sowie ihre Familien, Freunde und Bekannte und alle, die Lust haben, den Familiennachmittag der II. Kompanie kennenzulernen, so Hauptmann Bernd Austerschmidt. Auch alle Nachbarn der Göstenmeiers sind eingeladen. Kaffee und Kuchen (kostenlos), Getränke und Spezialitäten vom Grill sowie ein attraktives Spieleangebot warten auf Jung und Alt. Wer möchte, kann an Kutschfahrten zwischen Delbrück und Sudhagen teilnehmen. Die gestifteten Kuchen können von Freitagnachmittag an bei Göstenmeiers abgegeben werden. Am Abend gibt es Musik.

Supermarkt überfallen

Delbrück-Hagen (WV/mb). Die Polizei fahndet nach dem Täter eines bewaffneten Überfalls auf ein Lebensmittelgeschäft an der Schlinger Straße in Sudhagen. Am Mittwoch kam gegen 9.05 Uhr ein maskierter Mann in das Geschäft. Er ging auf den Kassierer (25) und zwei Kunden an der Kasse zu. Der Räuber bedrohte den Angestellten mit einer Pistole und forderte Geld. Mit der Beute lief der Täter aus dem Gebäude und fuhr laut Zeugenaussagen mit einem Fahrrad in Richtung Akazienweg davon. Der Täter soll etwa 180 Zentimeter groß und schlank sein. Er wirkte sportlich und trug einen schwarzen Kapuzenpullover/-jacke und eine dunkle Hose. Er sprach Deutsch ohne Akzent. Es könnte sich um einen älteren Jugendlichen oder einen jungen Erwachsenen handeln. Die Polizei hatte zur Suche nach dem Täter auch einen Hubschrauber eingesetzt.

Hinweise auf Tatverdächtige nimmt die Polizei unter Tel. 05251/3060 entgegen.



Ein Räuber hat ein Lebensmittelgeschäft in Sudhagen überfallen. Foto: Spies

Einmalige Atmosphäre beim Seenachtsfest

Partystimmung am Samstagabend am See-Hof Franke in Bentfeld – Lasershow der Extraklasse

Delbrück-Bentfeld (spi/WV). Zu den schönsten Lokalitäten im Kreis Paderborn zählt der See-Hof Franke in Bentfeld, direkt am Ufer des Heddinghausener Sees, Graf-Meerveldt-Straße 66. Am Samstag, 27. August, findet hier das 13. Seenachtsfest statt, das alljährlich viele hundert Besucher aus der ganzen Region anlockt.

Die tolle Atmosphäre am Wasser, die Partystimmung, das gastronomische Angebot und die effektvolle Beleuchtung samt Lasershow sind beim Seenachtsfest Garant für abwechslungsreich schöne Stunden. Aufgebaut werden unter anderem eine Longdrinkbar, ein Weinstand – und natürlich gibt es an mehreren Imbiss- und Verzehrständen 'was Leckeres auf die Gabel. Für Musik und Tanzlaune auf dem Dancefloor sorgt ein DJ.

Bei Einbruch der Dunkelheit werden unzählige Lichter und Kerzen, Strahler und Spots illuminieren. Zuckende Laser spiegeln sich zudem auf der Wasserober-

fläche. Sollte es regnen, fällt das Seenachtsfest nicht aus, sondern wird unter die weiträumigen Dächer des Hofes verlegt.

Der Eintritt beträgt vier Euro. Es gibt wieder einen **kostenlosen Bustransfer**; das Auto kann also gestrotzt zu Hause stehenbleiben.

Die **Fahrpläne**: 19.35 Uhr Schöning, Kirche; 19.45 Uhr Westenhof, Kirche; 19.50 Uhr Sudhagen, Kirche; 20 Uhr Delbrück, Wiemenkamp; 20.15 Uhr Bentfeld, Franke (Ziel).

20.25 Uhr Boke, Kirche; 20.30 Uhr Thüle, Volksbank; 20.35 Uhr Scharmede, Gaststätte Zur Alten Heide; 20.40 Uhr Bentfeld, Bäckerei Tewes; 20.45 Uhr Bentfeld, Franke (Ziel).

20.15 Uhr Gesseln, Dorfkrug; 20.20 Uhr Elsen, Parkplatz Sportplatz; 20.25 Uhr Sande, Gaststätte Meermeier; 20.35 Uhr Bentfeld, Franke (Ziel).

19.35 Uhr Lippling, Kirche; 19.40 Uhr Steinhorst, Volksbank; 19.45 Uhr Ostenland; Kirche; 19.55 Uhr



In den Abendstunden mit Beleuchtung: Lichterketten zieren die am Steg ankern den Boote.

Delbrück, Wiemenkamp; 20 Uhr Anreppen, Volksbank; 20.05 Uhr Bentfeld, Franke (Ziel). Die Rückfahrten nach Bentfeld,



Blick vom Wasser auf einen Teilbereich des hübsch angelegten und weiträumigen Terrassenbereiches des See-Hofes Franke, der bei Einbruch der Dunkelheit illuminiert wird. Höhepunkt dabei ist wieder eine Lasershow der absoluten Extraklasse.

Scharmede, Thüle, Boke, Sudhagen, Westenhof und Schöning sowie nach Anreppen, Delbrück, Ostenland, Steinhorst und Lippling

sind um 1 Uhr und um 2 Uhr; die Rückfahrten nach Gesseln, Elsen, Sande sind um 0.45 Uhr und um 1.45 Uhr.